



BEDIENUNGSANLEITUNG  
**AUFSPANNVORRICHTUNG  
FIXBLOC FWFB**

[www.friafit.de](http://www.friafit.de)

# Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Vorbemerkungen	3
1.1 Sicherheitshinweise und Tipps	3
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2. Sicherheit	4
2.1 Sicherheitshinweise	4
2.2 Verpflichtungen des Betreibers	4
2.3 Bauliche Veränderungen am Gerät	4
3. Einsatzbereiche	5
4. Lieferumfang	6
5. Montage des FIXBLOC mit Hilfe der FRIATOOLS-Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB	6
5.1 FIXBLOC auf Rohr positionieren	7
5.2 Schweißung durchführen	11
5.3 Demontage der Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB	12
6. Gewährleistung	13
7. Aktualisierung dieser Bedienungsanleitung	13

## Weitere Informationen zur Verarbeitung des FRIAFIT®-Abwassersystems erhalten Sie bei:

FRIATEC Aktiengesellschaft  
Division Technische Kunststoffe  
Postfach 7102 61 · 68222 Mannheim  
Telefon 0621 486-2202 oder 486-2828  
Telefax 0621 486-1598  
Internet: [www.friafit.de](http://www.friafit.de) / e-mail: [info-friafit@friatec.de](mailto:info-friafit@friatec.de)  
Hotline 0621 486-1896

Zur leichteren Lesbarkeit wurde in dieser Montageanleitung in Fließtexten auf die Kennzeichnung durch ® verzichtet.  
Folgende Marken sind registriert: FRIAFIT, FRIALEN, FRIAMAT sowie FRIATOOLS.

# 1. Vorbemerkungen

## 1.1 Sicherheitshinweise und Tipps

Diese Bedienungsanleitung verwendet folgende Symbole mit Warnhinweisen:

Symbol	Bedeutung
<b>WARNUNG!</b>	Gefahr für Personen. Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
<b>VORSICHT</b>	Gefahr für Personen. Nichtbeachtung kann zu leichten oder mittleren Verletzungen führen.
<b>HINWEIS</b>	Gefahr für Gegenstände. Nichtbeachtung kann zu Sachschäden führen.
<b>INFORMATION</b>	Anwendungstipps und andere nützliche Informationen. Nichtbeachtung kann nicht zu Personen- oder Sachschäden führen.

## 1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die **FRIATOOLS**-Aufspannvorrichtung **FIXBLOC FWFB** dient zur Verarbeitung des **FRIAFIT-FIXBLOC** auf Rohre PE-HD im Dimensionsbereich d 200 bis d 1600 mm.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten aller Hinweise dieser Bedienungsanleitung. Eine Abweichung vom bestimmungsgemäßen Gebrauch ist nicht zulässig!

Für den konkreten Einsatzfall oder bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte unsere Anwendungstechnik, Tel. 0621-486 1896.

## **2. Sicherheit**

### **2.1 Sicherheitshinweise**

Zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden müssen folgende grundsätzlichen Punkte beachtet werden:

- Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den ordnungsgemäßen Zustand der Ausrüstung

### **2.2 Verpflichtungen des Betreibers**

Alle Personen, die mit der Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung sowie dem bestimmungsmäßigen Gebrauch der Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB zu tun haben, müssen:

- entsprechend qualifiziert sein und
- diese Bedienungsanleitung genau beachten.

Die Bedienungsanleitung ist stets am Einsatzort der Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB, am Besten im Transportkoffer, aufzubewahren. Sie muss jederzeit für den Bediener einsehbar sein.

Beachten Sie bei der bestimmungsgemäßen Verwendung die gültigen Unfallverhütungsvorschriften, Umweltvorschriften und gesetzlichen Regeln, ebenso die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie alle länderspezifischen Normen, Gesetze und Richtlinien.

### **2.3 Bauliche Veränderungen am Gerät**

Ohne die Genehmigung der FRIATEC AG dürfen keine Veränderungen, An- oder Umbauten an der Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB durchgeführt werden.

### 3. Einsatzbereiche

Der **FRIAFIT-FIXBLOC** wird zur Aufnahme von axialen Zug- und Schubkräften eingesetzt, die bei nachfolgenden Anwendungen auf eine PE-HD Rohrleitung wirken können;

- als Einzugs- bzw. Auszugssicherung bei der Rohrsanierung (**Abb. 1 + Abb. 2**),



Abb. 1



Abb. 2

- als Auszugssicherung an Festpunkten, z. B. bei oberirdischer Rohrverlegung,
- zur Fixierung von Sinkgewichten, z.B. bei Seeleitungen.

Konkrete Informationen über den Verarbeitungsbereich des **FRIAFIT-FIXBLOC** entnehmen Sie bitte dem technischen Datenblatt.

Bitte lassen Sie bei abweichenden Einsatzbedingungen die Eignung des **FRIAFIT-FIXBLOC** durch unsere Anwendungstechnik klären.

## 4. Lieferumfang

Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB besteht aus folgenden Komponenten:

1. Fixierplatte
2. Schraubzwinde (3 Stück)

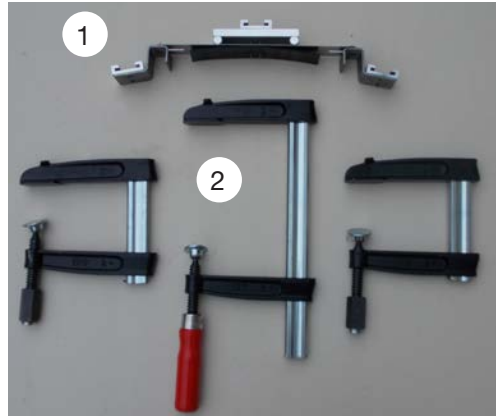
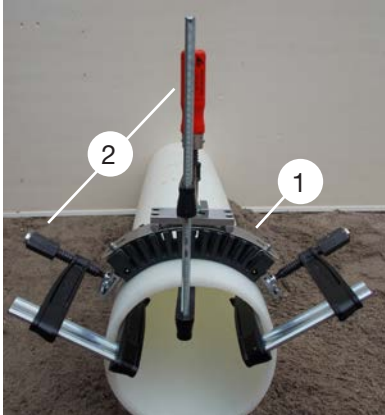


Abb. 3

## 5. Montage des FIXBLOC mit Hilfe der FRIATOOLS-Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB

### HINWEIS

Die beschriebene Reihenfolge der Arbeitsgänge ist zwingend einzuhalten.

Bereiten Sie nach den allgemeinen Montageanforderungen, siehe Montageanleitung **FRIAFIT**, das Rohr und den FIXBLOC, Oxidhaut vom Rohr entfernen, Schweißzone auf der Rohroberfläche abmessen und kennzeichnen sowie Reinigen der Schweißzone (Rohroberfläche und Innenfläche des FIXBLOC), vor.

## 5.1 FIXBLOC auf Rohr positionieren

Montieren Sie die Fixierplatte (1) auf den FIXBLOC (**Abb. 4**).



Abb. 4

Achten Sie darauf, dass bei der Montage der Fixierplatte (1) auf dem FIXBLOC, die beiden Führungsschienen an der Fixierplatte (1) auf den beiden äußeren Stegen des FIXBLOC positioniert werden (**Abb. 5**).



Abb. 5

Positionieren Sie den FIXBLOC mit der vormontierten Fixierplatte (1) auf der Rohroberfläche.

Montieren Sie anschließend die erste der drei Schraubzwingen (2) auf die mittlere Position der Fixierplatte (1). Zur einfacheren Montage der Schraubzwin- ge (2) ist auf der Fixierplatte (1) eine Führung angebracht (**Abb. 6**).



Abb. 6

Durch Drehen am Griff der Schraubzwin- ge (2) wird der FIXBLOC fest auf dem Rohr positioniert.

### HINWEIS

**Überprüfen Sie nach der Montage der ersten Schraubzwin- ge (2) die korrekte Position des FIXBLOC auf dem Rohr!**

Montieren Sie anschließend die beiden verbleibenden Schraubzwin- gen (2) auf die äußeren Positionen der Fixierplatte (1) (**Abb. 7**).



Abb. 7



Zur Montage der Schraubzwingen (2) an den beiden äußeren Montagepositionen sind Führungen an der Fixierplatte (1) angebracht (**Abb. 8**).

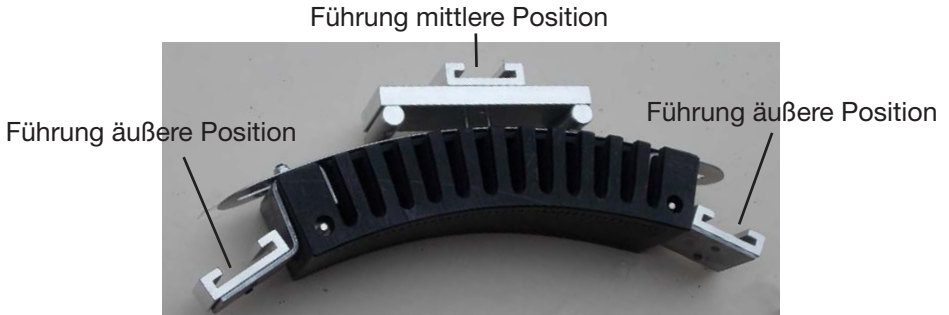


Abb. 8

Durch Drehen der Griffe mit einer Ratsche oder einem Schraubenschlüssel wird der FIXBLOC an die Rohroberfläche spaltfrei angelegt. Die korrekte Position ist erreicht, wenn der FIXBLOC spaltfrei auf der Rohroberfläche aufliegt (**Abb. 9**).

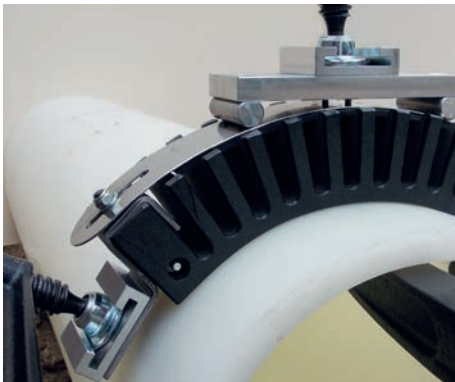


Abb. 9

## HINWEIS

**Achten Sie bei der Montage der äußeren Schraubzwingen (2) auf einen größtmöglichen Vorschub der Gewindespindel (Abb. 10)! Dies gewährleistet, dass auch größere Spalte zwischen FIXBLOC und Rohr überbrückt werden können.**



Abb. 10

Achten Sie darauf, dass während der Montage der beiden äußeren Schraubzwingen (2), die mittlere Schraubzwinde (2) noch fest an der Fixierplatte (1) anliegt. Ziehen Sie diese gegebenenfalls durch Drehen am Griff nach.

Der FIXBLOC ist korrekt auf dem Rohr montiert, wenn die beiden äußeren Führungen auf dem Rohr aufliegen.

Der FIXBLOC muss nun spaltfrei auf dem Rohr positioniert sein (**Abb. 11**).

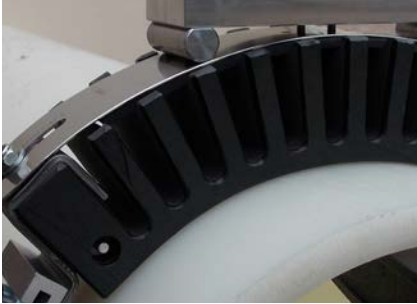


Abb. 11

### **HINWEIS**

Prüfen und korrigieren Sie ggf. die korrekte Position des FIXBLOC sowie die spaltfreie Anlage (**Abb. 11**) auf dem Rohr!

## **5.2 Schweißung durchführen**

Verbinden Sie das Schweißkabel vom Schweißgerät mit den Schweißkontakten des FIXBLOC (**Abb. 12**) und lesen Sie die Schweißparameter, die in einem Strichcode auf dem Barcode enthalten sind, mit dem Lesestift ein.



Abb. 12

### **HINWEIS**

Der für die Schweißung erforderliche Barcode, ist auf einem Zettel dem Bauteil beige packt!

Starten Sie die Schweißung. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des FRIAMAT-Schweißgeräts.



**Halten Sie aus allgemeinen Sicherheitsgründen während der Schweißung einen Abstand von einem Meter zur Schweißstelle.**

Nach Ablauf der Schweißzeit kann das Schweißgerät ausgeschaltet und das Schweißkabel entfernt werden.

Während der Abkühlzeit muss der FIXBLOC aufgespannt bleiben. Nach Ablauf der Abkühlzeit kann die Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB demontiert werden.

### **HINWEIS**

**Abkühlzeit einhalten!**  
**Wird die Abkühlzeit nicht eingehalten, kann die Ankerkraft des FIXBLOC deutlich verringert werden.**

## **5.3 Demontage der Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB**

Der Aufspanndruck wird durch Drehen an den Griffen der Schraubzwingen (2) vom FIXBLOC genommen. Nach dem Öffnen der Schraubzwingen (2), können diese aus den Führungsschienen an der Fixierplatte (1) entfernt werden.

Verstauen Sie die Komponenten der Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB trocken und sauber im Transportkoffer.

## 6. Gewährleistung

Die Gewährleistung beträgt ein Jahr. Hiervon ausgenommen sind Teile, die durch das Umfeld (Sand, Erde, korrosionsfördernde Stoffe und Ähnlichem) vorzeitig verschleifen.

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere folgender Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB,
- Bauliche, von FRIATEC AG gem. Ziff. 2.3 nicht genehmigte Veränderungen,
- Unsachgemäße Handhabung und unsachgemäßer Transport,
- Unsachgemäß ausgeführte Wartungs- oder Reparaturarbeiten,
- Nichtbeachten von Hinweisen dieser Bedienungsanleitung und/oder
- Einsatz von verschlissenen Funktionsteilen bzw. einer beschädigten Aufspannvorrichtung FIXBLOC FWFB.

## 7. Aktualisierung dieser Bedienungsanleitung

Diese technischen Aussagen werden im Hinblick auf ihre Aktualität regelmäßig geprüft. Das Datum der letzten Revision ist auf jeder Seite angegeben.

Auf dem neuesten Stand finden Sie die Bedienungsanleitung im Internet unter [www.friatools.de](http://www.friatools.de), über die Navigationsleiste erreichen Sie den Downloadbereich.

Hier stehen Ihnen unsere aktuellen Bedienungsanleitungen als PDF-Dokumente zur Verfügung. Gerne senden wir Ihnen diese auch zu.





# *Aliaxis*

UTILITIES & INDUSTRY

FRIATEC Aktiengesellschaft  
Division Technische Kunststoffe  
Postfach 7102 61 - 68222 Mannheim - Germany  
Tel +49 621 486 2202 - Fax +49 621 486 1598  
info-friafit@friatec.de

[www.friafit.de](http://www.friafit.de)

